

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2009-11-23

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: CDU/FDP-Fraktion
Telefon: 545 2952

**Antrag
Drucksache Nr.**

00237/2009

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Optimierung der Werbesatzung

Beschlussvorschlag

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt,
die geltende Werbesatzung der Landeshauptstadt Schwerin zu überarbeiten und dabei
die berechtigten Bedürfnisse der Unternehmen in der Landeshauptstadt Schwerin stärker zu
berücksichtigen.

Unter Beachtung ordnungspolitischer und sonstiger städteplanerischer Belange sind dabei
angemessene Hinweise auf den Sitz der Unternehmen und die Inhalte ihrer
unternehmerischen Tätigkeiten in der Landeshauptstadt Schwerin zu ermöglichen.

Begründung

Die Werbesatzung der Landeshauptstadt Schwerin in der seit dem 01.01.2006
geltende Fassung schränkt die werbende Tätigkeit der Unternehmer
in der Landeshauptstadt Schwerin unangemessen ein, zum Beispiel durch:

- einen zu geringen zulässigen Anteil der flächigen Schaufensterwerbung,
- die Bewertungspraxis transparenter Schaufensterwerbung,
- den Grad der Einschränkung von Werbefahnen und der Beleuchtung von Werbeanlagen,
- die grundsätzlich unzulässige Werbung etwa in Vorgärten der Graf-Schack-Allee
oder der Werderstraße.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Sebastian Ehlers
Fraktionsvorsitzender